



Cambridge International AS Level

GERMAN LANGUAGE

8027/23

Paper 2 Reading

October/November 2025

1 hour 30 minutes



You must answer on the multiple choice answer sheet.

You will need: Insert (enclosed) Soft pencil (type B or HB is recommended)
Multiple choice answer sheet
Soft clean eraser

INSTRUCTIONS

- There are **40** questions on this paper. Answer **all** questions.
- Follow the instructions on the multiple choice answer sheet. Shade **one** letter only for Questions 1 to 40.
- Write in soft pencil.
- Write your name, centre number and candidate number on the multiple choice answer sheet in the spaces provided unless this has been done for you.
- Do **not** use correction fluid.
- Do **not** write on any bar codes.
- Dictionaries are **not** allowed.

INFORMATION

- The total mark for this paper is 40.
- Each correct answer will score one mark.
- Any rough working should be done on this question paper.
- The insert contains the text referred to in Questions 33–40.

ANWEISUNGEN

- Dieser Prüfungsbogen enthält **40** Fragen. Beantworten Sie **alle** Fragen.
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Multiple-Choice Antwortbogen. Markieren Sie nur **einen** Buchstaben für Fragen 1 bis 40.
- Benutzen Sie einen weichen Bleistift.
- Schreiben Sie Ihren Namen, Ihre Center-Nummer und Kandidaten-Nummer in den dafür vorgesehenen Bereich – es sei denn, dies wurde schon für Sie gemacht.
- Benutzen Sie **keine** Korrekturflüssigkeit.
- Schreiben Sie **nicht** über die Strichcodes.
- Der Gebrauch von Wörterbüchern ist **nicht** erlaubt.

INFORMATION

- Die erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 40.
- Sie erhalten für jede korrekte Antwort einen Punkt.
- Machen Sie Notizen nur auf diesem Prüfungsbogen.
- Das beigegefügte Leseheft enthält den in den Fragen 33–40 genannten Text.

This document has **16** pages. Any blank pages are indicated.

Fragen 1–6

Lesen Sie die Texte. Für jede Frage (1–6) füllen Sie das Kästchen (A, B, C oder D) unter dem richtigen Buchstaben auf dem Antwortbogen aus. Markieren Sie nur **ein** Kästchen für jede Frage.

1

Alle Mitglieder, die an unserem Ausflug nach Berlin teilnehmen möchten, müssen das Anmeldeformular auf unserer Website ausfüllen.
 Der Ausflug findet, wie jeden Frühling, am ersten Maiwochenende statt.
 Abfahrt: Freitag, 18 Uhr mit dem Vereinsbus.
 Am Sonnabend, dem 19. März, treffen sich alle Teilnehmer im Vereinsheim, um gemeinsam über das Programm zu entscheiden.

Der Bowlingclub macht einen Ausflug nach Berlin und ...

- A man braucht sich nicht anzumelden.
- B die Mitglieder entscheiden gemeinsam über das Programm.
- C die Fahrt erfolgt mit dem Zug.
- D es ist das erste Mal, dass diese Fahrt organisiert wird.

[1]

2

Sind Sie neu in unserer Stadt? Möchten Sie neue Leute kennenlernen und dabei gleichzeitig die Region entdecken?
 Wir sind eine Gruppe aktiver Erwachsener, die jedes zweite Wochenende zusammen etwas unternimmt, z. B. Wanderungen und Ausflüge.
 Unser Programm finden Sie unter www.neuhier.de. Kommen Sie doch einfach mal vorbei.

Die Gruppe ...

- A ist nur für Studierende, die neu in der Stadt sind.
- B organisiert jede Woche einen Ausflug oder eine Aktivität.
- C richtet sich an Personen, die noch nicht lange in der Stadt wohnen.
- D trifft sich jedes zweite Wochenende online.

[1]

3

Am ersten Samstag im Juli ist es endlich wieder soweit – das jährliche Sommerkonzert findet im Schloss Bersenbrück statt. Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf im Rathaus Bersenbrück oder im Tourismusbüro.

Die Karten sind nicht an der Abendkasse erhältlich.

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, aber Sie können bereits ab 18 Uhr das Schloss kostenlos besichtigen.

Welche Aussage über das Konzert ist korrekt?

- A** Die Eintrittskarten für das Konzert kann man nur im Rathaus Bersenbrück kaufen.
- B** Die Besichtigung des Schlosses ist gratis für Konzertbesucher.
- C** Besucher haben zwei Stunden Zeit, um vor dem Konzert das Schloss zu besichtigen.
- D** Man kann die Karten kurz vor Beginn des Konzerts im Schloss kaufen.

[1]

4

Die Benutzung der Waschmaschine ist ausschließlich Gästen gestattet. Sie benötigen eine Chip-Karte, die Sie an der Rezeption käuflich erwerben können. Bitte benutzen Sie die Waschmaschine nur zwischen 8 und 22 Uhr. Entleeren Sie die Waschmaschine sofort nach Ende des Waschgangs, damit auch andere Gäste die Maschine benutzen können.

Was besagen die Anweisungen im Waschraum des Campingplatzes?

- A** Wenn die Wäsche fertig ist, sagt ein Mitarbeiter der Rezeption dem Gast Bescheid.
- B** Gäste können die Waschmaschine kostenlos benutzen.
- C** An der Rezeption können Gäste Waschpulver kaufen.
- D** Gäste werden gebeten, die Waschmaschine nur zu bestimmten Zeiten zu benutzen.

[1]

5

Es freut uns, Ihnen mitteilen zu können, dass unser Stundenplan mit sofortiger Wirkung um einige Klassen ergänzt wird. Wir bieten jetzt dreimal wöchentlich morgens einen Kurs speziell für Studierende an. Es handelt sich dabei um eine Mischung aus Yoga und allgemeiner Fitness, um Stress vor den Prüfungen abzubauen.

Welche Aussage trifft auf die E-Mail vom örtlichen Fitnessstudio zu?

- A** Das Fitnessstudio bietet jetzt spezielle Kurse für Studierende an.
- B** Die Kurse sollen dabei helfen, dass Studierende sich nach den Prüfungen entspannen.
- C** In drei Wochen beginnen nachmittags neue Kurse für Studierende.
- D** Um die neuen Kurse zu besuchen, muss man eine Sportprüfung bestehen.

[1]

6

Unsere Gemüsebox wird Ihnen jeden Freitag vor 10 Uhr direkt nach Hause geliefert. Sie enthält Gemüse, welches ausschließlich in unserer Region angebaut wurde. Der Inhalt der Kiste ist jede Woche anders, denn die Verfügbarkeit der Lebensmittel richtet sich nach der Jahreszeit. Jede Kiste enthält verschiedene Rezeptkarten und Tipps für die Zubereitung einer gesunden Mahlzeit.

Die Gemüsebox ...

- A** beinhaltet regionales und importiertes Gemüse.
- B** wird jede Woche nach Hause geliefert.
- C** enthält ein Kochbuch mit vielen Rezepten.
- D** beinhaltet jede Woche das gleiche Gemüse.

[1]

[Total: 6]

Fragen 7–14

Lesen Sie die Texte.

Wer sagt das? Anne (A), Bogdan (B), Christian (C) oder Dorotea (D)? Für jede Frage (7–14) füllen Sie das Kästchen (**A**, **B**, **C** oder **D**) unter dem richtigen Buchstaben auf dem Antwortbogen aus. Markieren Sie nur **ein** Kästchen für jede Frage.

Fremdsprachen in der Schule**Anne (A)**

Meiner Meinung nach sind Fremdsprachen sehr wichtig in der heutigen Welt, und ich bin dankbar, dass ich in der Schule Sprachen lernen kann. Ich lerne schon seit fünf Jahren Französisch, und es gefällt mir so gut, dass ich nach der Schule Wirtschaft und Französisch studieren möchte. Mit Fremdsprachen kann man später im Beruf mehr Geld verdienen und man hat auch die Möglichkeit, in andere Länder zu reisen oder dort zu arbeiten. Nächstes Jahr möchte ich außerdem noch Japanisch lernen, denn dann habe ich später noch bessere Berufschancen.

Bogdan (B)

In meiner Schule müssen alle Schüler mindestens eine Fremdsprache lernen, und das finde ich total unfair. Ich interessiere mich nicht für Sprachen und bekomme oft schlechte Noten. Nach der Schule möchte ich Medizin studieren, und für mich sind Chemie, Biologie und Physik wichtiger als Fremdsprachen. Wenn ich mal ins Ausland fahre, benutze ich einfach eine Übersetzungsapp auf meinem Handy oder ich mache nur da Urlaub, wo viele Leute Deutsch sprechen.

Christian (C)

Ich finde, es gehört einfach zur Allgemeinbildung, mindestens eine Fremdsprache zu sprechen. Man lernt so viel mehr, wenn man eine andere Sprache lernt – nicht nur die Sprache, sondern man erfährt auch viel über die Kultur und die Lebensweise in einem anderen Land. Es hilft einem außerdem, über seine eigene Kultur zu reflektieren, und so wird man toleranter gegenüber anderen Denkweisen. Es ist nicht wichtig, welche Sprache man lernt, aber es ist wichtig, dass man überhaupt eine Sprache lernt.

Dorotea (D)

Mir gefällt nicht, wie Fremdsprachen in der Schule unterrichtet werden. Ich finde, es kommt darauf an, dass man sich in einem anderen Land verständlich machen kann und dass man mit Leuten sprechen kann. In meiner Schule lernen alle Schüler Englisch, aber wir lernen fast nur Grammatik und Aufsätze schreiben. Im wirklichen Leben ist das aber nicht so wichtig! Im Sommer fahre ich für zwei Wochen nach Wales, und da werde ich bestimmt mehr lernen als in einem Jahr Schule.

Wer sagt das?

7 Fremdsprachen sind für mich nicht wichtig.

A Anne **B** Bogdan **C** Christian **D** Dorotea [1]

8 Ich möchte auch nach meinem Schulabschluss weiterhin Sprachen lernen.

A Anne **B** Bogdan **C** Christian **D** Dorotea [1]

9 Fremdsprachen lernt man am Besten in dem Land, in dem die Sprache gesprochen wird.

A Anne **B** Bogdan **C** Christian **D** Dorotea [1]

10 Ich verstehe nicht, warum man in der Schule Sprachen lernen muss.

A Anne **B** Bogdan **C** Christian **D** Dorotea [1]

11 Wenn ich eine Fremdsprache spreche, habe ich bessere Karrierechancen.

A Anne **B** Bogdan **C** Christian **D** Dorotea [1]

12 Eine Sprache zu lernen ist auch gut für meine Persönlichkeit.

A Anne **B** Bogdan **C** Christian **D** Dorotea [1]

13 Das Erlernen einer Fremdsprache sollte heutzutage eine Selbstverständlichkeit sein.

A Anne **B** Bogdan **C** Christian **D** Dorotea [1]

14 Für mich ist es am Wichtigsten, dass ich in der Fremdsprache kommunizieren kann.

A Anne **B** Bogdan **C** Christian **D** Dorotea [1]

[Total: 8]

Fragen 15–20

Lesen Sie den Text.

Für jeden Satzanfang (15–20) markieren Sie das laut Text korrekte Satzende (A–H) auf dem Antwortbogen. Jeder Buchstabe kann nur **einmal** benutzt werden. **Zwei** der Buchstaben werden nicht benötigt.

Musikfestival Wacken

Endlich ertönt wieder der Schlachtruf „Wackeeeeeeeeen!“

Seit Wochenbeginn sind die Fans angereist und haben sich auf den Campingplätzen eingerichtet. Ihre Vorfreude war wie jedes Jahr riesig, und sie sind aus allen Teilen der Welt in das kleine Dorf in Norddeutschland geströmt. Bereits am Montag gab es große Anreisestaus und an den Ausgabestellen der Festivalbändchen stehen die Leute stundenlang in endlosen Schlangen. Wacken hat den bargeldlosen Zahlungsverkehr eingeführt, und die Chips, die man aufladen muss, befinden sich am Festivalbändchen.

Dass das Wacken Open Air (kurz: WOA) nicht nur Heavy-Metal-Fans aus aller Welt anlockt, sondern auch neugierige Touristen, ist inzwischen normal. Das Dorf Wacken in Schleswig-Holstein, das knapp 2.000 Einwohner zählt, wird einmal im Jahr durch das inzwischen 32 Jahre alte Festival zu einem Ort, der fast städtische Ausmaße annimmt. Insgesamt tummeln sich dort in der Wacken-Woche bis zu 85.000 Menschen. Neben dem zahlenden Publikum und den Dorfbewohnern kommen noch tausende Mitarbeiter, Medienvertreter, die Musiker und deren Crews dazu. Die das Dorf umgebenden Äcker und Kuhwiesen werden zu einer gigantischen Zeltstadt mit einer gut organisierten Infrastruktur. Fans nennen das 240 Hektar große Areal *Heiliger Acker*. Seit Neuestem gibt es sogar eine touristische Hinweistafel an der Autobahn A 23. Während mit solchen Tafeln sonst auf Sehenswürdigkeiten wie Schlösser, Museen und Naturschutzgebiete hingewiesen wird, zeigt dieses Schild die großen Wacken-Hauptbühnen mit Stierkopf. Außerdem sind Besucher zu sehen, die das Handzeichen der *Pommesgabel* machen. Mit dieser traditionellen Geste grüßen sich die Wackenfans und feiern die Bands.

Das Programm startet für viele Festivalbesucher bereits mit der Ankunft auf dem Campingplatz. Die ersten Bierdosen werden geöffnet, die Musik auf laut gestellt, und dann richtet man sich für die nächsten Tage ein. Da ist es nicht nur mit Zelt oder Wohnwagen getan. Erfahrene, gut ausgerüstete Fans kommen erst am Dienstag und errichten ganze Camps, mit Sitzmöbeln, Kühlschränken – bis hin zur eigenen Camping-Toilette. So eingerichtet machen die Metalheads nicht nur vor der Bühne Party, sondern auch auf den Campingplätzen und feiern durch die Nächte. Empfindliche Besucher sollten unbedingt Ohrstöpsel mitbringen.

- 15** Besucher, die keinen Lärm mögen ... [1]
- 16** Bei dem Musikfestival ... [1]
- 17** Die typische Geste der Wackenfans ... [1]
- 18** Viele Musikfans kommen bereits am Montag an und ... [1]
- 19** Zeitweise gibt es bis zu 85 000 Personen in Wacken, denn nicht nur die Metalfans ... [1]
- 20** Einige Festivalbesucher sind gut ausgerüstet und ... [1]
- A** kann man auf Hinweistafeln an der Autobahn sehen.
- B** sollten etwas mitbringen, um ihre Ohren zu schützen.
- C** besuchen die historischen Sehenswürdigkeiten.
- D** kann man nicht mit Bargeld bezahlen.
- E** haben viel mehr als nur ein Zelt oder einen Wohnwagen.
- F** gibt es kostenlose Getränke.
- G** warten in einer Schlange, um ihr Festivalbändchen zu erhalten.
- H** sondern auch Touristen, Musiker und Medienvertreter treffen sich in Wacken.

[Total: 6]

Fragen 21–32

Lesen Sie den Text.

Wählen Sie für jede Lücke (21–32) die Option, die am besten in den Text passt. Markieren Sie Ihre Antwort (A, B, C oder D) auf dem Antwortbogen. Markieren Sie nur **einen** Buchstaben pro Frage. Die Antwort muss grammatikalisch korrekt sein.

Bus ohne Fahrer

Zwei Monate vor dem Mobilitäts-Weltkongress in Hamburg fährt ...(21)... autonom fahrende Kleinbus *Heat* auf der gesamten Teststrecke mit Fahrgästen durch die Hafencity. Einer der ersten Passagiere auf der rund 1,8 Kilometer ...(22)... Strecke war der Hamburger Bürgermeister Tschentscher. „Mit *Heat* wird eine neue Technologie des autonomen Fahrens in den Hamburger Straßenverkehr integriert“, sagt er. „Das ist ein starker Impuls ...(23)... die Entwicklung der Mobilität von morgen.“ Als Alternative zum eigenen Auto sollten in Zukunft in der ...(24)... Stadt klimafreundliche Angebote des öffentlichen Nahverkehrs zur Verfügung stehen.

Das Projekt *Heat* (Hamburg Electric Autonomous Transportation) bietet ...(25)... einen Ausblick auf den Weltkongress im Oktober, auf dem die Mobilität der Zukunft gezeigt werden soll. Dazu gehören intelligente und vernetzte Verkehrssteuerung auf Straße und Schiene sowie digitale Dienste, ...(26)... die Mobilität einfacher und komfortabler machen sollen. Im Herbst war *Heat* bereits auf einer kürzeren Strecke mit Fahrgästen ...(27)... Bis zum Kongress können Interessierte auf dem Rundkurs mit fünf Haltestellen im Fahrzeug mitfahren. Mit einer Geschwindigkeit von bis zu 25 km/h absolviert das Fahrzeug diesen Rundkurs. Zur ...(28)... bleibt bis zum Weltkongress ein Fahrzeugbegleiter an Bord.

Bürgermeister Tschentscher ist begeistert: „*Heat* zeigt sehr gut, welchen Beitrag elektrisch betriebene, automatisierte Kleinbusse in Zukunft leisten könnten, um die ...(29)... sicher, bequem und emissionsfrei ans Ziel zu bringen und an das bestehende Schnellbahnnetz anzubinden.“
...(30)... zahlreicher Hürden habe das Projekt alle wesentlichen Ziele erreicht. Kernziel sei nun noch die Beantwortung der Frage, ob autonome Kleinbusse sich für ...(31)... Einsatz im öffentlichen Nahverkehr eignen und akzeptiert werden. „Mit *Heat* sind wir deutschlandweit das erste Forschungsprojekt, bei dem ein autonomer Bus unter realen Verkehrsbedingungen mitten in einer deutschen Metropole unterwegs ist“, sagt Tschentscher.

Der Bus verfügt ...(32)... drei Sitz- und vier Stehplätze und ist für den barrierefreien Ein- und Ausstieg mit einer Rampe ausgestattet. Voraussetzung für die Mitfahrt ist die Registrierung per App.

- | | | | | | |
|-----------|-------------------------|-----------------------|---------------------|--------------------|-----|
| 21 | A die | B der | C das | D den | [1] |
| 22 | A langen | B langer | C langem | D lang | [1] |
| 23 | A gegen | B für | C mit | D ohne | [1] |
| 24 | A gesamten | B allen | C halben | D großer | [1] |
| 25 | A wenn | B aus | C außer | D außerdem | [1] |
| 26 | A den | B welcher | C deren | D welche | [1] |
| 27 | A gefahren | B gefahren | C gefahrt | D gefährht | [1] |
| 28 | A Verunsicherung | B Versicherung | C Sicherheit | D Sicherung | [1] |
| 29 | A Fahrgäste | B Leuten | C Mensch | D Person | [1] |
| 30 | A Obwohl | B Trotz | C Aber | D Da | [1] |
| 31 | A denen | B dem | C den | D des | [1] |
| 32 | A neben | B mit | C über | D unter | [1] |

[Total: 12]

Fragen 33–40

Lesen Sie den Text im Leseheft.

Für jede Frage (**33–40**) markieren Sie die richtige Antwort (**A**, **B**, **C** oder **D**) auf dem Antwortbogen. Markieren Sie nur **einen** Buchstaben pro Frage.

33 Wann entstand die Idee, den Cosmo-Park zu eröffnen?

- A** während eines Urlaubs
- B** nach einem Abendessen in einem Restaurant
- C** während einer Wohnungsbesichtigung
- D** nach einem Kneipenbesuch

[1]

34 Der Cosmo-Park wurde im Jahre 1976 gegründet und ...

- A** ist jetzt immer noch genauso groß wie am Anfang.
- B** ist immer noch im Besitz derselben Familie.
- C** Besucher fahren mit Elektromobilen auf dem Gelände umher.
- D** am Anfang gab es nur eine Achterbahn und einige Mitarbeiter.

[1]

35 Der Cosmo-Park ...

- A** ist beliebter als der Kölner Dom.
- B** befindet sich in der Nähe des Kölner Doms.
- C** verbucht jedes Jahr mehr als 5 Millionen Übernachtungen.
- D** ist eines der beliebtesten Ausflugsziele in Deutschland.

[1]

36 Es gibt einen neuen Trend, dass Besucher im Freizeitpark ...

- A** auch Erlebnisse in der Natur suchen.
- B** neue Spiele lernen möchten.
- C** nur schnelle Achterbahnen fahren wollen.
- D** ihre Persönlichkeit verbessern möchten.

[1]

37 In Deutschland läuft die Branche der Freizeitparks gut, aber...

- A** es gibt auch ständig neue Herausforderungen.
- B** es gibt nicht genug neue Investitionen in den Parks.
- C** der Cosmo-Park ist nicht sehr erfolgreich.
- D** es gibt zu viel Geschäfte in den Freizeitparks.

[1]

38 Was ist heutzutage für Freizeitparks besonders wichtig?

- A** Sie müssen reduzierte Eintrittskarten für Senioren anbieten.
- B** Die Angebote müssen sich besonders an Menschen richten, die Achterbahnen lieben.
- C** Freizeitparks müssen für alle Altersgruppen ansprechend sein.
- D** Sie müssen unbedingt Übernachtungsmöglichkeiten anbieten.

[1]

39 Es ist sehr teuer ...

- A** den Park jede Saison zu besuchen.
- B** Übernachtungsmöglichkeiten für Mitarbeiter bereitzustellen.
- C** immer wieder Neues für den Cosmo-Park zu schaffen.
- D** den Park sauber zu halten.

[1]

40 Viele Leute haben nicht an den Erfolg des Cosmo-Parks geglaubt, ...

- A** denn es gab nur Vögel und keine Achterbahnen.
- B** und niemand wollte den Park besuchen.
- C** denn es gab keine Cafés und Restaurants.
- D** und sie dachten, dass der Park nicht lange existieren würde.

[1]

[Total: 8]

BLANK PAGE

BLANK PAGE

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (UCLES) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced online in the Cambridge Assessment International Education Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download at www.cambridgeinternational.org after the live examination series.

Cambridge Assessment International Education is part of Cambridge Assessment. Cambridge Assessment is the brand name of the University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is a department of the University of Cambridge.